PFALZWERKE
Pfalzwerke Gruppe

06.05.2024

Elektromobilität in Ihrer Kommune

Dominic Wagner

Agenda

- Die Pfalzwerke-Gruppe und der Bereich E-Mobility
- Unser Angebot
- Empfohlene Hardware
- Gestaltungsmöglichkeiten Ihrer Ladesäulen
- Nutzung der Ladeinfrastruktur
- Eindrücke und Referenzen
- Weitere Informationen & Kontakt

Die Pfalzwerke-Gruppe
Bereich E-Mobility

PFALZWERKE
Pfalzwerke Gruppe

PFALZSOLAR
PFALZWERKE
Pfalzwerke Netz
PFALZKOM
REPA

~ 1.400
Mitarbeitende

6.000 km²
Netzgebiet

> 420.000
Privat-, Gewerbe- und Industrie-kunden

1.440 Mio. €
Umsatz

~ 40 Mitarbeitende im E-Mobility Team

> 1.400 Ladepunkte bundesweit

113.000 t CO_2-Einsparungen pro Jahr

750 MW installierte Leistung aus erneuerbaren Energien

Innovationstreiber seit 111 Jahren

1912
Gründung der Pfalzwerke

2017
Start der Aktivitäten im Bereich E-Mobilität

2018
Bundesweite Kooperation mit
HORNBACH
Es gibt immer was zu tun.

2019
100 öffentliche Ladepunkte.
Erste Standorte bei
REWE

Bundesweite Kooperationen

2020 mit globus BAUMARKT

2022 mit DECATHLON und Pflanzen Kölle

2023 mit XXXLutz

2023
Mehr als 1.300 Ladepunkte
Unser Ziel: 10.000 Ladepunkte

Unser Angebot: Ladeinfrastruktur von A bis Z

1. Beratung & Bedarfsermittlung

- Individuelle Lösungsansätze
- Kalkulation der Netzanschlussleistung
- Ausbauplan
- Prüfung auf Förderung

2. Planung

- Berücksichtigung der gesamten Örtlichkeiten
- Planungsunterlagen
- Anträge
- Koordination mit dem Netzbetreiber

3. Bau & Inbetriebnahme

- Schnelle Umsetzung
- Im Kostenplan
- In enger Abstimmung, um betriebliche Abläufe nicht zu stören

4. Betrieb & Abrechnung

- Aufschaltung auf ein Backend / Leitwarte
- Überwachung rund um die Uhr
- Sichere und eichrechtskonforme Abrechnung

Unser Angebot: Flexibilität dank einem zuverlässigen Partnernetzwerk

Partner für die Errichtung

HEBERGER

generation E elektromobilität

Charge Construct POWER ON!

SPIE

Partner für die Hardware

hypercharger by alpitronic

technagon

ALFEN

COMPLEO

Sonstige Partner

VOLTARIS WISSEN WAS ZÄHLT

VIRTA

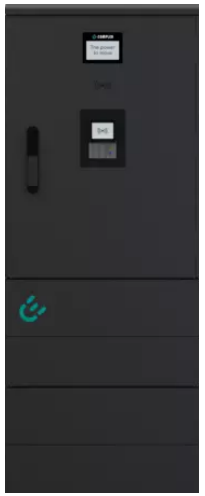
REPA Pfalzwerke Gruppe

OMEXOM

Vorschlag Ladeinfrastruktur Hardware
AC-Ladestation 22 kW

- Ladestation mit jeweils zwei Landepunkten
- Eichrechtskonform
- Aktuelle Lieferanten: ALFEN ,Techagon und Compleo
- Typische Ladedauer: 2 bis 4 Stunden

💡 Bei einer Ladeleistung von **11kW** können ca.**100km** in **1,5 h** nachgeladen werden.



Vorschlag Ladeinfrastruktur Hardware
DC-Ladestation bis 50 kW

- Auch als DC-Wallbox realisierbar (Alpitronic)
- Typische Aufenthaltsdauer von 1-2h
- Ladetechnik von Alitronic

Bei einer Ladeleistung von **50kW** können ca. **100 km** in **20 Minuten** nachgeladen werden.

Individuelle Gestaltung

Die Folierung Ihrer Ladesäule

- Bildmaterial, z.B. Sehenswürdigkeiten
- Wanderwege
- Was erledige ich wo? z.B. Gemeindeämter

Gerne stimmen wir Ihr individuelles Konzept ab!

Wie die Ladeinfrastruktur bei Ihnen genutzt werden kann

» Über die europaweiten Roamingplattformen Hubject und Gireve sind zahlreiche Roaminganbieter integriert. Die Liste der Partner wird kontinuierlich erweitert

» Kunden der verschiedenen Anbieter können an der Ladeinfrastruktur laden

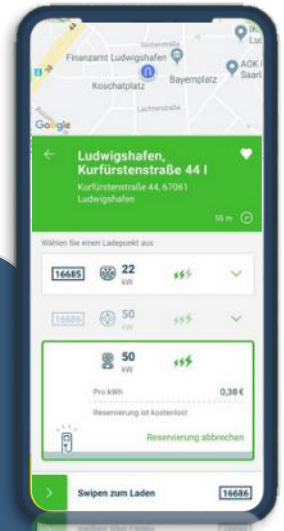
Ladeinfrastruktur Software
Zugangs- und Zahlungsmöglichkeiten

Mitarbeiter XYZ

Ihr Werksausweis

1. Ladekarte

2. Smartphone-App



Wie können die Mitarbeiter laden?

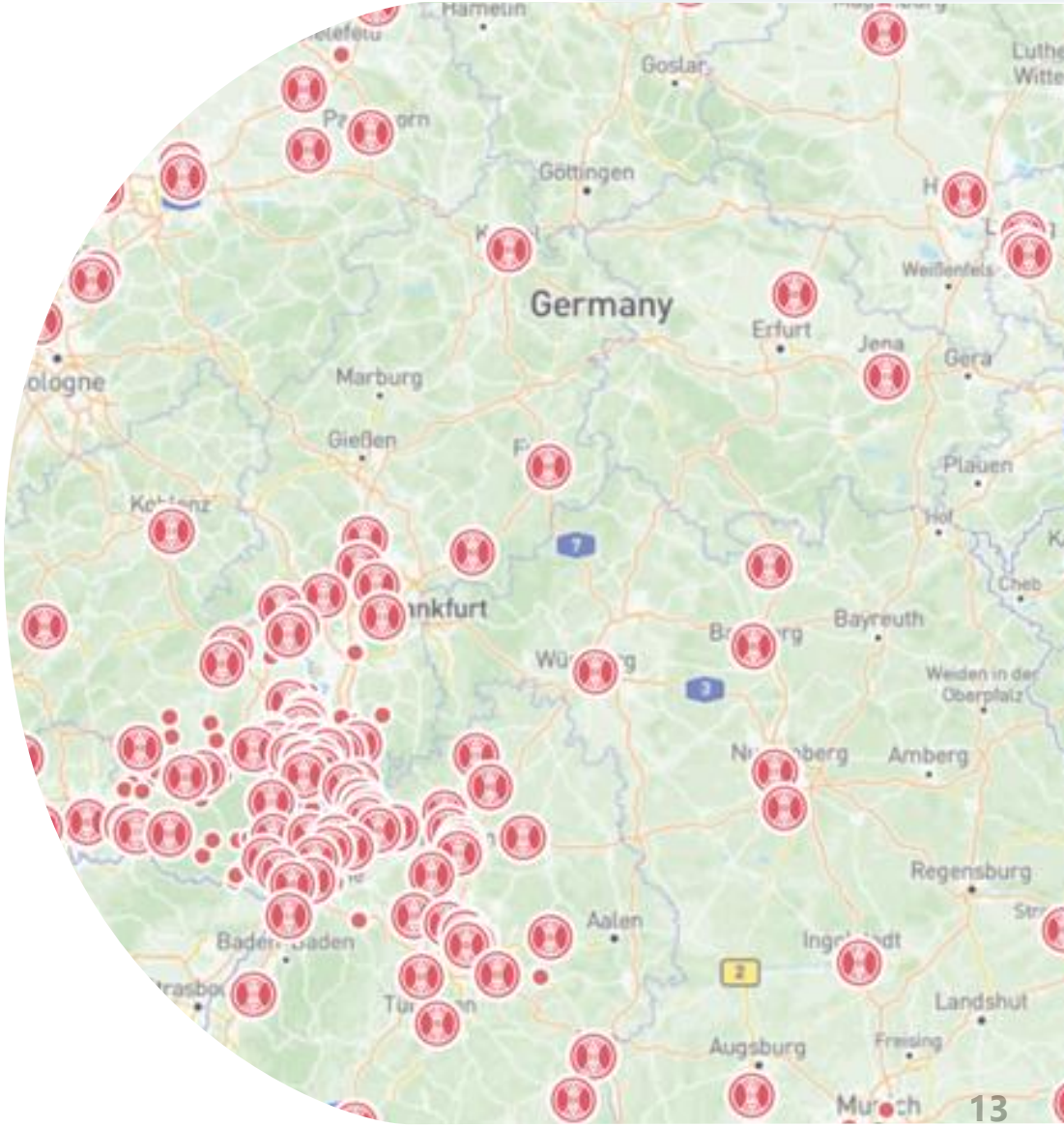
3. QR/Code und mobile Website

4. Plug n´Charge

ISO 15118

Wir kümmern uns um Ihre Ladeinfrastruktur

- ✓ Hohe Einsatzzeiten der Ladestationen
- ✓ 24/7 Erreichbarkeit unserer MitarbeiterInnen
- ✓ Schnelle Reaktionszeiten
- ✓ Dichtes Ladenetzwerk in Rheinland-Pfalz und im Saarpfalz-Kreis



Eindrücke und Referenzen

Technagon 22kW P40

ALFEN Eve Double Pro-line 22kW

Compleo Duo IMS 22kW

Eindrücke und Referenzen

Alpitronic HYC
50kW

Weitere Informationen

Besuchen Sie
unsere Website

SCAN ME

LADESÄULEN

PFALZWERKE
Pfalzwerke Gruppe

Normallader (22 kW AC) und Schnellladesäule (50 kW DC)

Normalladesäulen (22 kW AC)

Bei einer Normalladesäule beträgt die Ladedauer in der Regel ein bis drei Stunden bei 11-22 kW Ladeleistung. Öffentliche AC-Ladesäulen können bis zu 22 kW bereitstellen. Folglich dauert auch hier das Laden zwischen 2 und 4 Stunden.

Preislich liegen die öffentlichen Ladeeinrichtungen im AC-Bereich bei ca. **15.000 € bis 20.000 €** je nach örtlicher Gegebenheit.

Bei 11 kW Ladeleistung können in eineinhalb Stunden 100 km nachgeladen werden.

Schnellladesäule (50 kW DC)

Bei den Schnellladesäulen wird mit einer Ladeleistung von 50 kW im Durchschnitt zwischen 20 und 80 Minuten geladen. DC-Laden ist besonders sinnvoll für Standorte (viel Frequenz- und Kurzparken), an denen ein E-Auto nur kurz stehen soll. Das sind Einkaufsstraßen, Parkplätze von Hausärzten oder Verwaltungsgebäuden in den Kommunen. In kurzer Zeit lässt sich eine erhebliche Menge an Strom tanken.

Preislich liegen die öffentlichen Ladeeinrichtungen im DC-Bereich bei ca. **40.000 € bis 50.000 €** je örtlicher Gegebenheit.

Bei 50 kW Ladeleistung können 100 km in 20 Minuten nachgeladen werden.

Öffentlich **Normalladesäule**	meist 22 kW AC	2 bis 6 Stunden Ladedauer	bis zu 20.000 €
Öffentlich **Schnellladesäule**	ab 50 kW DC	20 bis 80 Minuten Ladedauer	bis zu 50.000 €

Pfalzwerke.de

Ihr Ansprechpartner:
Dominic Wagner
Experte Elektromobilität / EM – „E-Mobility"
dominic.wagner@pfalzwerke.de

PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT
Wredestraße 35 | 67059 Ludwigshafen
www.pfalzwerke.de

Ihr Ansprechpartner:

Der E-Mobilitätsexperte für Ihre Kommune

Dominic Wagner
0621 585 2257
dominic.wagner@pfalzwerke.de